



Wir
in



Ueffeln und Balkum

Informationsschrift der örtlichen Vereine, Nr. 155, 1. Ausgabe 2012



Viel Glück für 2012!
(Foto: Klaus Grapentin)

Inhalt 1

Termine:	Seite 2
Landfrauen:	Seite 3
Kirche:	Seiten 4 - 5
Wartehäuschen:	Seiten 5 - 6
Schützen:	Seite 7
Blutspende:	Seite 8
Kuhstall:	Seite 8
Die Linke:	Seite 9
TSV allgemein:	Seite 10

Eisblumen auf einer Autoscheibe
(Foto: Klaus Grapentin)

Inhalt 2

TSV Tischtennis:	Seiten 10 - 12
TSV Turner:	Seite 12
TSV Fußball:	Seiten 13 - 14
Lichtblick e.V.:	Seiten 15 - 16
250. Marathon:	Seite 17
Kurzkrimi:	Seiten 18 - 19
Apothekenplan:	Seite 20



Termine - Termine - Termine

Freitag, 27.01.2012

Redaktionsschluss für die

Ausgabe am 05.02.2012

Bitte die Beiträge rechtzeitig einreichen!

Hinweis in eigener Sache:

Wir bitten darum, die Beiträge bis Freitagabend einzureichen. Sollte das nicht möglich sein oder am folgenden Wochenende noch eine Veranstaltung stattfinden, bitten wir um eine kurze Information per Telefon 05464/1525 oder per E-Mail gdruck-verlag@t-online.de, wann der Bericht angeliefert wird.

08.01.2012, 10.30 - 12.30 Uhr, Schützenverein
Frühschoppen, Schützenhalle

10.01.2012, 15.30 Uhr, AWO
„Wir spielen Karten“, Seniorentreff Im Plaggen 16a

11.01.2012, 15.30 Uhr, AWO
Gymnastik im Sitzen, Seniorentreff Im Plaggen 16a

14.01.2012, ab 9.00 Uhr, TSV Fußball (Jugend)
Tannenbaumsammel-
Aktion

15.01.2012, 11.00 Uhr,
St. Mariengemeinde
Neujahrsempfang,
Gemeindehaus

15.01.2012, 11.00 Uhr,
St. Mariengemeinde
Kindergottesdienst, Ge-
meindehaus

17.01.2012, 19.30 Uhr.
St. Mariengemeinde
„Feierabendkreis“,
Gemeindehaus

20.01.2012, 14.30 Uhr,
Landfrauenverein
60. Geburtstag und
Jahreshauptversam-
mlung, Gemeindehaus

22.01.2012, 10.30 - 12.30 Uhr, Schützenverein
Frühschoppen, Schützenhalle

24.01.2012, 15.30 Uhr, AWO
„Wir spielen Karten“, Seniorentreff Im Plaggen 16a

25.01.2012, 15.30 Uhr, AWO
Gymnastik im Sitzen, Seniorentreff Im Plaggen 16a

29.01.2012, 11.00 Uhr, St. Mariengemeinde
Kindergottesdienst, Gemeindehaus

02.02.2012, 15.00 Uhr, St. Mariengemeinde
Frauenstunde mit Dias zum Weltgebetstag, Ge-
meindehaus

02.02.2012, 20.00 Uhr, Mütterstammtisch
Mütterstammtisch, Pizzeria Italia

05.02.2012, 10.00 Uhr, St. Mariengemeinde
Gottesdienst mit Konfirmandentaufen, Kirche

06.02. - 13.02.2012, St. Mariengemeinde
Sammelwoche für Bethel, Margret Westerhaus,
Voßstraße 32



„Ein kostenloses Konto“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Das kostenlose Konto für alle Kids, Schüler, Azubis, Wehrpflichtige und Studenten bis max. 27 Jahren - Es paßt sich individuell den Lebensphasen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen an und bietet somit viel mehr Freiraum. Selbst bestimmen, was geht - ob sparen, Taschengeld bekommen oder erstes Gehalt kassieren. Alles ist drin.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Bramgau-Wittlage eG

Landfrauenverein Ueffeln-Balkum



Adventsfeier

Unsere Adventsfeier am 08.12.2011 im Cafe Klatsch war gut besucht.

Liebevoll gebastelte Serviettenengel von Anke Marks ließen die Kaffeetafel adventlich festlich aussehen.



Für die musikalische Begleitung sorgte Herr Peter Papke mit seinem Akkordeon. Herr Papke ist pensionierter Lehrer und war an der Alexander-schule in Wallenhorst tätig.

Wir sangen alte Weihnachtslieder und nach modernen Texten von Rolf Zuckowski.

Zwischendurch wurden Gedichte, Geschichten und ein Sketch zum Thema „Weihnachten“ vorgetragen. Am Schluss waren viele Frauen der Meinung: So viele schöne Weihnachtslieder habe ich schon lange nicht mehr gesungen.

Termin

Unser Verein besteht am 20.01.2012 60 Jahre - wir feiern Geburtstag.

Wir beginnen um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Ueffeln.

Nach der Kaffeetafel findet die Jahreshauptversammlung statt. Es entstehen keine Kosten.

Physiotherapie Doris Enzmann

- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Massage
- Fango
- Bobath für Erwachsene
- Schlingentischbehandlung
- Fußreflexzonenmassage
- Craniosacrale Behandlung
- Progressive Muskelrelaxation
- Wellnessbehandlungen
- Hausbesuche
- Gutscheine
- Termine nach Vereinbarung

in Hesepe

Alfhausener Str. 37
49565 Bramsche
Tel. 05461 / 703043

Evang.-luth.
Kirchengemeinde
St. Marien

Dorfstraße 44
49565 Bramsche
Telefon 05465/641
Telefax 05465/205216
E-Mail KG.Ueffeln@evlka.de



Regelmäßige Termine

Sonntagsgottesdienst:

10.00 Uhr Kirche

Gottesdienst mit Abendmahl

Der Gottesdienst mit Abendmahl ist an jedem ersten Sonntag im Monat.

Kindergottesdienst:

15., 29.01. und 12.02. um 11.00 Uhr im Gemeindehaus

Kirchenkaffee:

Jeweils am dritten Sonntag im Monat ist der Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst um 11.00 Uhr im Gemeindehaus.

Mutter-Kind-Gruppe:

Die Gruppe trifft sich jeden Mittwoch von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus.

Gruppe „Verwaiste Eltern“:

Die Gruppe trifft sich jeweils am dritten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Bücherei:

Mittwoch von 15.00 - 16.00 Uhr und nach dem Sonntagsgottesdienst von



11.00 - 12.00 Uhr

Während der Ferien ist die Bücherei geschlossen.

Pfarrbüro:

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr

Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

Konfirmandenunterricht:

Der Hauptkonfirmandenunterricht ist jeweils am Mittwoch von 17.00 - 19.00 Uhr.

Lebendiger Adventskalender

Erstmals wurde in der Adventszeit ein lebendiger Adventskalender im Kirchspiel durchgeführt. An insgesamt 11 Abenden wurde in Ueffeln und Balkum aber auch in Neuenkirchen ein weihnachtlich geschmücktes Fenster als Adventskalender geöffnet.

Gemeinsam mit den oft zahlreichen Besuchern wurde gesungen, eine Geschichte erzählt aber auch viel untereinander gesprochen.



Bestattungen Oevermann Ueffeln

Überführungen zu Erd- und Feuerbestattungen

Tag- und Nachtdienst

Erledigung aller Formalitäten

Am Friedhof 1 - 49565 Bramsche/Ueffeln

Telefon 05465 | 2253 oder 543 - Handy 0171 | 57 196 12

„Feierabendkreis“ - die gemütliche Klönrunde
Ab dem 17.01.2012 treffen sich einmal im Monat, immer dienstags, nette Menschen im Gemeindehaus um über interessante Themen zu sprechen. Los geht es am 17.01.2012 um 19.30 Uhr mit dem Thema „Braucht das Dorf die Kirche noch?“ Die Themen der nächsten Treffen ergeben sich aus den Vorschlägen der Gruppe.

Vorankündigung:

Kirchenvorstandswahlen

Am 18. März finden die Kirchenvorstandswahlen statt.

Die Kandidaten werden im nächsten Gemeindebrief vorgestellt.

Wählen kann jedes Gemeindemitglied, das bereits konfirmiert ist.

**Für das Neue Jahr wünschen wir allen Lesern
viel Glück, Gesundheit und alles Gute.**

Savonaria

**Handgefertigte Pflanzenseifen eigener Herstellung
aus pflanzlichen Ölen und Fetten**

Ingrid Hundeling – Gabriele Schoemaker
Stiegte 5, 49565 Bramsche-Ueffeln, Tel. 05465-203903

Verkauf ab Seifenküche – bitte kurz vorher anrufen.

Wartehäuschen Nummer 2



Ortsvorsteher Gert Borchering (r.) mit den Handwerkern

Man nehme Fachleute, die für kleines Geld bzw. umsonst arbeiten, Leute die wissen wie man Sponsoren gewinnt und Mitbürger, die mithelfen, wenn es notwendig ist.

Mit dieser Mischung von Bürgerengagement und Sponsorengeldern gelang es vor einem Jahr in Balkum am Hof Hoberg ein neues, wärmeres, vor

Wind schützendes und dann auch noch schönes Buswartehäuschen aufzusetzen.

Damals waren Hermann Berling und seine Nachbarn die treibenden Kräfte. Der Wunsch nach „mehr“ wurde schon bei der Aufstellung des 1. Objekts geäußert.

Man diskutierte die Idee, für die Haltestelle am Hof Rövekamp ein neues Projekt zu starten.

Es ist gelungen!

Geld, Helferinnen und Helfer so wie Handwerker konnten für das neue Projekt „Wartehäuschen“ gewonnen werden. Darunter auch Wilhelm Clausing, der ehemalige Ortsbürgermeister von Ueffeln.

Als früherer Mitarbeiter der RWE konnte er Anträge an das Projekt „Aktiv vor Ort“, stellen. Das RWE-Projekt wendet sich an Mitarbeiter bzw. ehemalige Mitarbeiter des Unternehmens, die sich aktiv an sozialen Projekten in ihrem Heimatort beteiligen. Für Wilhelm Clausing war es selbstverständlich, sich in der gewünschten aktiven Form einzubringen und die Bedingungen für die

Förderung zu erfüllen. Auf diese Weise wurde ein großer Teil des benötigten Geldes gewonnen. Allerdings reichten und reichen die Mittel bei weitem nicht, um alles zu finanzieren. Weiter Sachleistungen wie die der Gemeinde oder die Fachleistungen der Mitarbeiter der Zimmerei Poske waren und sind noch notwendig, um die komplette Anlage mit Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, Pflasterung oder Beleuchtung herzustellen. Dafür sind Arbeitseinsätze der ca. 10 beteiligten Familien ebenso notwendig wie weitere Sach- und Geldspenden.



Jetzt wartet die Anlage auf ihre Fertigstellung.

Trotz aller noch offenen Fragen konnte am 16. Dezember bei Regen und kaltem Wind mit dem Aufstellen des Fachwerks der erste Bauabschnitt abgeschlossen werden.

Mit viel Geschick und Fingerspitzengefühl wuchtete Andre Poske die schwere Fachwerkkonstruktion

des Wartehäuschens mit Hilfe eines großen Radladers auf die in der Bodenplatte verankerten Halterungen.

Andere Handwerker werden nun in den nächsten Wochen mit Unterstützung der Eltern bzw. hilfsbereiter Mitbürger die nächsten Arbeiten durchführen, So wird Axel Martin das Ausmauern des Fachwerks übernehmen und Dieter Müller wird mit Helfern zusammen das Häuschen und den Wartepplatz pflastern. Wilhelm Clausing wird sich sicher an dem Aufbau der Stromversorgung beteiligen. Mit der richtigen Unterstützung wird es so sicher gelingen das Projekt erfolgreich abzuschließen. Wir werden darüber berichten.



**Garten- und
Landschaftsbau**
Meisterbetrieb
Köster
49179 Venne
Tel. 05476 / 264

**Wir planen
und bauen
Ihren Traumgarten.**

www.koester-galabau.de

**Ihre kreativen
Landschaftsgärtner.**



**Autohaus
Kormann GmbH**
KFZ-Meisterbetrieb
für Autogasanlagen

Hauptstraße 19 - 49586 Merzen
Tel: 05466 / 412 - Fax: 05466 / 688
www.autohaus-kormann.de
info@autohaus-kormann.de

Fahrzeugdiagnosen
Inspektion für alle Fabrikate
Unfall- & Steinschlagreparaturen
Klimaanlagenservice
Reifenservice
Gasanlagenprüfung & -einbau
TÜV & AU Vorbereitung & Abnahme



Thomas Kühl mit 300 Ringen Kreismeister

In den letzten Monaten des Jahres 2011 fanden die Kreismeisterschaften des Schützenkreises Bramgau statt. Hierbei konnten neben vielen guten Ergebnissen auch fünf Kreismeistertitel, eine Silber- und vier Bronzemedallien gewonnen werden.

Zum Auftakt wurde mit dem Luftgewehr Freihand geschossen. In der Schülerklasse wurde Samira Eickhoff mit 150 Ringen Kreismeisterin; Sira Vogt belegte den vierten Platz. Die Jugendmannschaft erreichte Rang vier. Maximilian Busch und Jannis Klarmann belegten bei den männlichen Jugendliche die Plätze fünf und sieben. In der weiblichen Jugend belegte Sarah Oevermann Rang vier; Laura Hackmann und Michelle Minning erreichten Platz acht und neun. Die Mannschaft der Schützenklasse mit Volker Mohrahdend, Thomas Kühl und Malte Engler belegte den sechsten Platz.

Eine Woche später traten die Luftpistolen-Schützen an. Nico Spellmeyer belegte in der Jugendklasse den zweiten Platz. Die Mannschaft der Schützenklasse mit Christian Allöder-Berling, Axel Clausing und Thomas Kühl wurde Dritter.

Auf eigenem Stand fand die Kreismeisterschaft Luftgewehr Auflage statt. Herausragend war hier Thomas Kühl, der mit 300 Ringen das maximal mögliche Ergebnis erzielte und damit Kreismeister wurde. Ebenfalls wurde er mit Volker Mohrahdend (292) und Axel Clausing (290) Mannschaftskreismeister. Die zweite Mannschaft erreichte mit Christian Allöder-Berling (293, Platz vier im Einzel), Malte Engler (291) und Michael Rövekamp den fünften Platz. Die Damen-Mannschaft erreichte mit Daniela Rövekamp (287), Iris Klarmann (284) und Christina Schwegmann (282) einen hervorragenden dritten Platz. In der Altersklasse waren Christel Landwehr und Andrea Spellmeyer am Start.

Zum Abschluss der Kreismeisterschaften stand die Disziplin Kleinkaliber Auflage in Bramsche auf dem Programm. Auch hier konnte Thomas Kühl sich mit 284 Ringen den Kreismeistertitel vor Volker Mohrahdend, der den dritten Platz belegte, sichern. Gemeinsam mit Christian Allöder-Berling (276) wurde die Mannschaft ebenfalls Kreismeister. Die zweite Mannschaft mit Axel Clausing (281, Platz vier im Einzel), Helmut Lange jun. (272) und Malte Engler (262) den dritten Platz. Die Damenmannschaft mit Daniela Rövekamp (269, Platz 7), Christina Schwegmann und Iris Klarmann belegte den vierten Platz. In der Altersklasse war Stefan Spellmeyer am Start, der den zehnten Platz belegte.

Im Frühjahr stehen nun die Bezirksmeisterschaften auf dem Programm. Dabei gilt es, mit möglichst guten Ergebnissen sich für die Landesmeisterschaften zu qualifizieren.

Christian Allöder-Berling gewinnt beim Weihnachtsschießen

Am Freitag vor dem vierten Advent fand das Weihnachtsschießen sein Ende. Insgesamt war die Teilnahme am Preisschießen ordentlich, allerdings hätte sie beim Schlußschießen besser sein können. Nach Abschluss des Glücksschießens wurde die Preisverteilung durchgeführt. Sieger wurde König Christian Allöder-Berling, der sich als erster einen Braten aussuchen durfte. Auf den weiteren Plätzen folgten Axel Clausing, und Uwe Lubjuhn. Die weiteren Preise erhielten Christian Zweers, Volker Rövekamp, Ute Rövekamp, Stefan Spellmeyer, Hans Clausing, Rainer Darkow und Antje Jaensch.

Blutspende im November

Im November war das DRK-Blutspendemobil das letzte mal in 2011 zu Besuch in Ueffeln.

Und wieder konnten sich zwei Blutspender über eine Ehrung für ihre vielen Spenden freuen.

Iris Bodensiek hatte sich zum 25. Mal zur Blutspende im Schützenhaus eingefunden und Stephan Johannesdotter zum 50. Mal.



Baustelle in Balkum



den Güllerosten verlegt worden und mit der Dachkonstruktion wurde begonnen.

Insgesamt soll der offene Laufstall nach seiner Fertigstellung rund 65 Kühen ein neues Zuhause bieten.

Besonders schön ist, gerade in Zeiten der Intensivlandwirtschaft, dass die Kühe von Familie Berling auf der angrenzenden Weide frisches Gras fressen können - ein Bild, dass in der heutigen Zeit leider immer seltener wird.

In den vergangenen Jahren haben viele Landwirte ihre Höfe aufgegeben oder in Nebenerwerbslandwirtschaften umgewandelt.

Umso erfreulicher ist die Tatsache, dass auf dem Hof Berling in die Zukunft der Landwirtschaft investiert wird.

Auf dem Hof bauen Hermann Berling und seine Frau Birgit einen neuen Kuhstall.

Erst wurde eine Baugrube ausgehoben, in der ein aufrecht stehender Mann fast vollständig verschwand. Inzwischen sind die Bodenplatten mit



DIE LINKE. im Ortsrat Ueffeln

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Ueffeln und Balkum,

ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine frohes Neues Jahr, verbunden mit der Hoffnung, dass Ihre persönlichen Wünsche in diesem Jahr erfüllt werden.



Bernhard Rohe

Nachdem sich der Ortsrat Ueffeln am 21. November des letzten Jahres konstituiert hat und Ilona Busch zur Ortsbürgermeisterin und Arndt Eggelmeyer zum stellvertretenden Ortsbürgermeister gewählt wurden - nochmals beiden an dieser Stelle herzlichen Glückwunsch – nimmt er mit der ersten ordentlichen Ortsratssitzung am 13. Februar die Arbeit auf.

Die neugewählte Ortsbürgermeisterin stellte in ihrer ersten Rede bereits Arbeitsschwerpunkte der nächsten 5 Jahre vor, die in der Dezemberausgabe von „Wir in Ueffeln und Balkum“ kurz vorgestellt

DIE LINKE.

worden sind. Ein wichtiges Thema wird die „wohnbauliche Entwicklung“ sein. Einig sind sich alle im Ortsrat, dass zur Sicherung und zum Ausbau der Infrastruktur in unserem Kirchspiel neues Bauland ausgewiesen werden muss. Für mich kann dauerhaft der Kindergarten und die Schule nur durch den Zuzug junger Familien gesichert werden.

Als Ratsherr im Stadtrat Bramsche konnte ich den letzten Wochen miterleben, dass der Wunsch nach neuem Bauland von vielen Ortsteilen geteilt wird. Die Stadtverwaltung sieht jedoch für Ueffeln keinen Bedarf. Ich halte es daher für geboten, dass wir uns im Ortsrat Ueffeln schnellstmöglich auf einen Standort verständigen und unser Anliegen mit aller Deutlichkeit im Stadtrat und den zuständigen Ausschüssen vortragen.

Zu einer immer größer werdenden Belastung für unser Kirchspiel entwickelt sich die B 218. Die Bundesstraße teilt unseren Ort und verursacht Lärm und Feinstaub. Die Folgen sind hinlänglich bekannt. Durch den vom Land Niedersachsen geplanten Ausbau und die Verbreiterung zwischen Hesepe und dem Ueffelner Kreisel ist ein zunehmendes Verkehrsaufkommen und eine weitere Zunahme des Schwerlastverkehrs zu erwarten. Um das Vorhaben der Landesregierung zu stoppen gilt es hierfür Mehrheiten im Orts- und Stadtrat zu gewinnen.

Als kurzfristig entlastende Maßnahme unterstützt DIE LINKE die Forderung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr im Deutschen Städte- und Gemeindebund (DstGB), die LKW-Maut auf alle Straßentypen auszudehnen und die Kommunen „gerecht“ am Maut-Aufkommen zu beteiligen. Gleichzeitig will DIE LINKE den Lastenverkehr von der Straße auf die Schiene oder auf Wasserstraßen verlagern.

Für Anregungen und Ideen aber auch Kritik zu meinen Ausführungen bin ich allen Leserinnen und Lesern dankbar. Telefonisch unter 05465-209011 oder per Email unter Bernhard.Rohe@gmx.de können Sie jederzeit mit mir in Kontakt treten.

T.S.V. Ueffeln von 1920 e.V.



TSV Ueffeln allgemein

Ein Appell an alle Mitglieder des TSV Ueffeln:

Meldet Euch doch bitte wenn sich die Konto-Nr. oder die Bankverbindung geändert hat. Jeder Beitragsrücklauf beim Einzug ist mit Gebühren verbunden, welche wir laut Satzung an die betreffenden Mitglieder weitergeben müssen.

Helft bitte mit dieses zu vermeiden!

Tischtennisabteilung beendet Hinrunde



Dass die **1. Herrenmannschaft** des TSV vor einer schweren Saison steht, war schon vor dem ersten Spiel klar. Nach dem zweiten Aufstieg in drei Jahren ist das, durch Eigengewächse verjüngte Team in der 2. Bezirksklasse vorerst am Limit angekommen. Auf den ersten Blick sieht die Bilanz mit 2 Siegen und 7 Niederlagen und dem damit verbundenen vorletzten Rang, der den Abstieg bedeuten würde, ernüchternd aus. Bei näherer Betrachtung kann man feststellen, dass es durchaus auch positive Tendenzen zu sehen gibt. Vergleicht

man die ersten 4 Begegnungen - nach dem 9:2 gegen Schlusslicht Piesberg setzte es deutliche Niederlagen in Fürstenau (2:9), Schölerberg (3:9) und Bramsche (1:9), mit den letzten 5 Begegnungen – Engter konnte in eigener Halle bezwungen werden, gegen OSC 3, OSC 4 und Dodesheide sowie beim Gastspiel in Nortrup hieß es jeweils 6:9, zeigt sich, dass das Team inzwischen durchaus mithalten kann. Letztlich fehlt aber immer das letzte Quäntchen, um durchaus erreichbare Zähler auf der Habenseite einzustreichen. Hier ein wenig Nervenstärke, dort ein wenig Lockerheit, auch ein bisschen Glück und die Situation wäre vielleicht eine andere. Bei gerade einmal zwei Zahlern Rückstand auf den Relegationsplatz besteht jedenfalls keine Veranlassung die Flinte ins Korn zu werfen. Bereits der Januar wird zeigen, ob die Mannschaft einen Schritt nach vorn gemacht hat: In eigener Halle empfängt man die direkte Konkurrenz aus Bramsche (20.01. um 20 Uhr) und Piesberg (27.01. um 20 Uhr). Soll der Klassenerhalt gelingen, müssen diese Partien gewonnen werden. Über Unterstützung würden sich Henrik Timmermann, Felix Biemann, Martin Zang, Karl-Heinz Pilatus, Dietmar Bodensiek und Alexander Tekly sehr freuen. Sehenswerter Tischtennisport und heiße Duelle sind jedenfalls garantiert.

Kranken- und Senioren-Service

Rotkäppchen

Das Alter kommt schleichend, der Unfall plötzlich - und nun?

**Wir helfen Ihnen, Ihren Alltag zu Hause zu bewältigen.
Wir kümmern uns in Ihrem Sinne um die Weiterführung Ihres Haushalts...**

Simone Schwarz

Im Plaggen 24 - 49565 Bramsche

Telefon: 0 54 65 / 31 23 655 - Bürozeiten: Mo - Fr 14.00 - 18.00 Uhr

Handy (Vodafone): 0162 / 83 28 981 - Mobil: Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

www.rotkaepchen-kranken-und-senioren-service.de

Die erste Wahl für mein Auto.

Die meisten Niedersachsen fahren besser mit der VGH.

fair versichert
VGH

Jetzt zur VGH wechseln! Und günstige Beiträge sichern!



VGH Vertretung Frank Holthaus

Bahnhofstr. 23 • 49597 Rieste
Tel. 0 54 64/53 35 • Fax 0 54 64/32 33
Thiener Straße 8 • 49594 Alfhausen
Tel. 0 54 64/32 32 • Fax 0 54 64/32 34

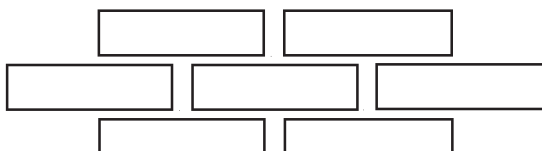
 Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

Noch weniger erfreulich ist die Lage in der **2. und 3. Herrenmannschaft** aus. Durch Abstiege bzw. Rückzüge anderer Vereine ist die 1. Kreisklasse in ihrer Zusammenstellung erheblich stärker geworden, als in den vergangenen Jahren. So konnten Reiner Busch, Armin Schönfeld, Journeyson Kashung Shimrah, Bernd Neehoff, Reiner Dallmann und Hermann Bettenbrock sicher davon ausgehen, dass nur der Klassenerhalt das Ziel sein konnte. Selbstkritisch macht niemand aus dem Team ein

Hehl daraus, dass die Leistung in keinem Spiel wirklich dem entsprach, was man eigentlich zu leisten im Stande ist. Der letzte Platz mit 0:18 Punkten ist die logische Konsequenz. Glücklicherweise ist es den Konkurrenten, abgesehen von den direkten Duellen, nicht viel besser ergangen, sodass Platz 8 noch nicht außer Reichweite ist. Eine erhebliche Steigerung ist dabei allerdings Grundvoraussetzung. Gleiches gilt für Andreas Bettenbrock, Dirk Fels, Volker Kessen, Patrick Minning, Harald Koppik, Heike Leschinski und Gerd Melcher eine Etage tiefer. Sicher setzt man sich hier mit Gegnern auseinander, deren Spieler teils schon deutlich höher im Einsatz waren und den letzten Tabellenplatz hatte man unter Umständen sogar einkalkuliert. Aber darüber, dass es nicht in einem einzigen Spiel gelang, auch nur annähernd in Schlagdistanz zu gelangen, ist sicher jeder im Team ein wenig enttäuscht. Genügend Vorsätze für 2012 sind allemal vorhanden.

Die meisten Punkte hat in der Hinserie unsere **Jugendmannschaft** gesammelt. Georg Sudendorf, Chris Lange, Dominik Timmermann und Daniel Zang konnten 4 Begegnungen gewinnen. Ebenfalls 4 mal musste man dem Gegner zum Sieg gratulieren, dazu gab es ein Unentschieden. Ein Platz im Mittelfeld bei 9:9 Punkten ist eine durchaus zufrieden stellende Bilanz als Neuling nach dem überraschenden Aufstieg in der Vorsaison.

Große Freude bereiten weiter die beiden **Schülermannschaften**. In jedem Spiel treffen unsere Kleinsten auf Gegner, die im Schnitt drei bis vier Jahre älter sind. Punkte oder gar Siege sind eigentlich noch gar nicht eingeplant. Doch ist das Niveau in dieser Gruppe im vergangenen Halbjahr



- Beratung
- Planung
- Statik
- Ausführung sämtl.
Hochbauarbeiten
- Altbausanierung

schlüsselfertiges Bauen zum Festpreis

Ernst-August Eickhoff

Baugeschäft

Bottumer Str. 6 49565 Bramsche-Ueffeln

Tel. 05466 / 261 Fax 05466 / 281

Mobil (0172) 5206587



rasant gestiegen. Zwar belegen die beiden Teams die beiden letzten Ränge, aber es gab die ersten beiden Siege und ein Unentschieden. Hier ist fraglos eine eher überdurchschnittliche Entwicklung festzustellen.

Deutsches Sportabzeichen



Auch im Jahre 2011 haben wieder einige Teilnehmer das Deutsche Sportabzeichen geschafft.

Bei den Kinder sind es Mareike Marks mit dem 4. Gold, Luca Vox mit dem ersten Gold und Wencke Marks mit Silber.

Bei den Erwachsenen erhielten Ulfert Rott Bronze und Elke Vox Silber.

Wilhelm Clausing bekam das 7. Gold, Andreas Minning das 30., Willi Borchering das 35., Wilhelm Minning das 36. und Sigrid Minning das 39. Gold.



Kinderturnen

Noch etwas in eigener Sache. Die Turnabteilung sucht zur Unterstützung der Betreuer beim Kinderturnen interessierte Mütter oder Väter zur Mithilfe.

Wer Lust hierzu hat, melde sich doch bitte bei Heidi Schwering in den Kinderstunden oder unter Tel.: 05465/482.

Franz - Josef Wilke

Bauschlosserei

Außentreppe - Balkone & Balkongeländer
Carports & Garagen - Edelstahlarbeiten
Fenstergitter - Innentreppe
Sonderkonstruktionen - Tore
Treppe- & Brüstungsgeländer - Vordächer

Wir gestalten nach Ihren Vorgaben.

Hauptstraße 65 - Merzen / Plaggenschale - Telefon 05466 / 391 - Fax 05466 / 1787
wilke-merzen@gmx.de - www.wilke-merzen.de

Gartengeräte

**Inspektion, Reparatur und Verkauf
Vertikutierer im Verleih**

Wir bieten einen Hol- und Bring-Service.

Neues von den Minis

Der Nikolaus schaute beim Training der Minis vorbei und verteilte kleine Geschenke.



Er machte den Spielern und Betreuern Mut für ihr erstes Auftreten in der Hallenrunde. Auch neue Trikots wurden anprobiert und das erste Mannschaftsfoto wurde gemacht.

D II Jugend
C I Jugend

Platz 1
Platz 2

Auf diese Ergebnisse kann die Spielgemeinschaft zu Recht stolz sein.

Taxi Kormann

Westerodener Straße 14
49586 Merzen
Tel.: 0 54 66 - 6 07



Taxi - Bulli-Verleih
Clubreisen
Rollstuhlfahrten
Krankenfahrten aller Kassen
Personenbeförderung
bis 19 Personen
auf Anfrage

Zwischenergebnisse der Hallenrunde

F Jugend	Platz 2
E I Jugend	Platz 1
E II Jugend	Platz 4
D I Jugend	Platz 1

G I Jugend
15.01.2012, 13.00 Uhr, Gymnasium Bersenbrück

G I Jugend
29.01.2012, 13.00 Uhr, Schleptrup

G II Jugend
28.01.2012, 12.00 Uhr, Lechtingen

Weitere Spieltage der Hallenrunde

FUNKIE

Dachdeckerei
Bauklempnerei
Innenausbau

Dacheindeckung
Dachrinnen
Dachfenster und Zubehör
Fassadenverkleidung
Flachdächer
Schornsteinverkleidung
Trockenbau

Bramsche-Ueffeln 0 54 65 - 20 59 769

G II Jugend
05.02.2012, 12.00 Uhr, Lechtingen

F I Jugend
28.01.2012, 10.00 Uhr, Schleptrup

E I Jugend
14.01.2012, 11.00 Uhr, Gymnasium Bersenbrück

E II Jugend
29.01.2012, 10.00 Uhr, Schleptrup

D I Jugend
15.01.2012, 9.00 Uhr, Quakenbrück

D II Jugend
14.01.2012, 14.00 Uhr, Bersenbrück

C I Jugend
28.01.2012, 12.00 Uhr, Schleptrup

Am 28. und 29.01.2012 ist der TSV Ausrichter der Turniere in der Turnhalle Schleptrup. Wir hoffen, dass alle Mannschaften der Spielgemeinschaft auch in den kommenden Spielen so erfolgreich sind wie bisher.

Die Jugendabteilung der Fußballer wünscht allen Bürgern ein frohes und gesundes Jahr 2012.

Wolfgang Vornheder



Erst komme ich auf einen Anhänger und dann auf's Feuer.

Am 14. Januar sammelt die Jugendabteilung des TSV Ueffeln wieder Tannenbäume ein. Die Bäume werden in den Außenbezirken ab 9.00 Uhr und im Ortskern ab 12.00 Uhr gegen eine kleine Spende abgeholt. Der Erlös ist für die Jugendarbeit bestimmt.

Die Bäume bitte sichtbar an die Straße oder die Hofeinfahrt legen.



Sparkassen-Finanzgruppe

Jetzt Finanz-Check machen!

08/15 BANK

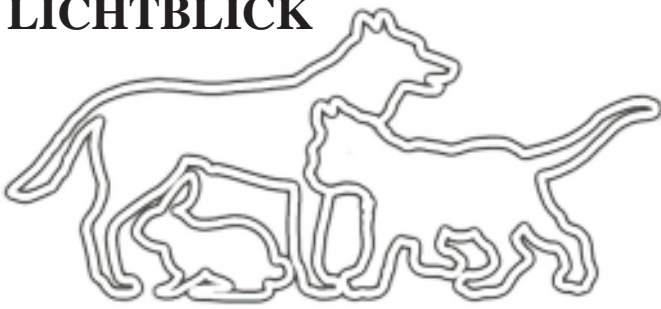
Sparkassen-Finanzkonzept

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

Seit 124 Jahren gut für die Region...
Kreissparkasse Bersenbrück
modern - leistungsstark - bürgernah

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle vor Ort und unter www.ksk-bersenbrueck.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

LICHTBLICK



FÜR 4 PFOTEN e.V.

Neues Jahr – neues Glück?

Heute möchten wir gern zwei Tiere vorstellen, die vielleicht auf diesem Weg ein neues Zuhause finden könnten!

Omi – im Alter einfach abgeschoben!

Unsere 12 Jahre alte Omi wurde in ihrem fortgeschrittenen Alter einfach abgeschoben! Als Grund wurde der Umzug vorgeschoben.

Jetzt sitzt Omi auf unserer Pflegestelle und ist sehr traurig, dass sie keine eigene Familie mehr hat. Sie genießt jede Streicheleinheit und kommt sofort, um sie einzufordern, wenn man den Raum betritt. Früher hat sie mit einem großen Hund zusammen gelebt, nun lebt sie mit anderen Katzen zusammen. Sie akzeptiert ihre Mitbewohnerin, braucht aber nicht unbedingt Katzengesellschaft.

Wer möchte unserer hübschen Omi noch ein schönes Zuhause für die letzten Jahre geben?

Omi wird geimpft, gechippt, entwurmt und kastriert gegen Spende und Schutzvertrag vermittelt und be-



findet sich auf einer Pflegestelle in Bramsche. Kontakt über: 05461/72212 oder 0176/62033126

Lissy - die liebste Maus der Welt!

Lissy dachte, sie hätte das große Los gezogen, als sie vor fast zwei Jahren aus einem spanischen Tierheim kam und in Deutschland eine eigene Familie fand.

Aber das Glück war nicht von langer Dauer: Lissy wurde krank, die Besitzer fühlten sich überfordert und gaben Lissy wieder ab.



Zimmerei



Jürgen Poske GmbH

Holz- und Fachwerkbau

Restaurierung

Dachsanierung

Innenausbau

Wärmedämmung

Balkone

Carports

Fasanenstraße 2 - 49565 Bramsche
Telefon (05464) 2177 - Fax (05464) 2420



Lissy - ein Hund, der es verdient hat, geliebt zu werden! Wo sind ihre Menschen??

Lissy wird geimpft, gechippt, entwurmt und kastriert über den Tierschutzverein Lichtblick für 4 Pfoten e.V. vermittelt und befindet sich auf einer Pflegestelle in Ueffeln. Infos über Lissys Erkrankung geben wir gern telefonisch. Kontakt über: 05465/2031348

Wir wünschen allen Tierfreunden ein frohes neues Jahr!!

Jetzt ist die etwa 7 Jahre alte Ratonera wieder auf der Suche nach einem neuen Zuhause: ein Zuhause in dem sie liebevoll gehegt und gepflegt wird, ein Zuhause, indem sie auch mit ihrer Krankheit geliebt wird, ein Zuhause, in dem sie bis an ihr Lebensende bleiben kann.

Im Gegenzug erhalten ihre zukünftigen Menschen einen Hund, der treu bis in den Tod sein wird, denn Lissy ist eine Seele von Hund - einfach nur lieb und völlig unkompliziert. Lissy ist sehr verschmust und liebt es, gekuschelt und gestreichelt zu werden, ist sehr gern bei ihren Menschen, findet sich aber auch damit ab, wenn sie mal nicht dabei sein darf. Dann kuschelt sie sich ganz tief in ihr Körbchen und wartet einfach.

Auch spazieren gehen findet Lissy toll: sie läuft wunderbar an der Leine, aber ebenso gut kann man sie ableinen. Lissy erkundet gern die Gegend, passt aber immer darauf auf, dass sie ihre Menschen nicht verliert und ist durch einen kurzen Zuruf sofort wieder da. Mit anderen Hunden kommt sie gut klar, wobei sie ruhige Hunde auf jeden Fall bevorzugt.

Bastelnachmittag

Der Bastelnachmittag für Kinder am 29.12.2011 war eine tolle Aktion!

10 Kinder aus Ueffeln bastelten Winterfutter für heimische Vögel, und es entstanden mit viel Elan und Spaß Futterglocken, Meisenknödel und Apfelmännchen, die zuhause für die kleinen Freunde aufgehängt werden können!

Privatanzeige

**Veröffentlichen auch Sie Ihre
Privatanzeige
zum Preis von 2,- Euro**

Telefon 05464/1525

**Schornsteinfeger-
Meisterbetrieb
FABRICIUS**

- Exklusive Kaminöfen
- Feuerstättenreinigung und -reparatur
- Schornsteinaufsätze
- Zertifizierte Energieberatung & Energieausweise
- Schornsteinfegerarbeiten: Sauber & Zuverlässig
- Beratung bei Neuinstallation und Austausch von Heiz- und Abgastechnik

Kurt Gormanns lief seinen 250. Marathon

Am 29. Dezember ist Kurt Gormanns in Bad Eilsen seinen 250. Marathon gelaufen.

Das soll jetzt sein letzter Marathon bzw. Ultramarathon gewesen sein, aber so richtig glauben will ihm das noch keiner. Vielleicht ist da ein kleiner Rückblick erlaubt.



2004 hat er mit dem Laufen angefangen – zunächst als medizinische Therapie unter ärztlicher Aufsicht.

Eine extreme Art der Meteopathie sollte so behandelt werden. Anfangs war es sehr schwierig, denn Sport war nie seine Welt. Mit den Laufkilometern verschwanden die gesundheitlichen Probleme nach und nach und die Lauffreude machte sich langsam breit. Anfang 2009 platzte dann der Knoten. Jede Woche ein bis zwei oder drei Langstreckenläufe summierten sich auf 206 Marathon- und Ultramarathonläufe in nur drei Jahren, für die er kreuz und quer durch Europa gereist ist. Dabei wurden über 11.000 Laufkilometer absolviert, wobei stets die Devise galt: „ich kann nicht schnell, ich kann nur oft und lange“. Seit drei Jahren gehört er in der Deutschland-Statistik über die gelaufenen Marathonläufe zu den Top-Ten. Die Überraschung war die Statistik für das erste Halbjahr 2011, denn danach gab es unter den

rund 10.000 Marathonläufern in Deutschland nur noch zwei die mehr Marathonläufe nachweisen können, der Weltrekordhalter Dr. Hottas und dessen jetzige Laufbegleiterin Christine Schröder.

Seit seinem Erfolg beim La Transe Gaule 2011 über 1150 km in 18 Tagen gehört er jetzt außerdem auch zu den Tausend-km-Läufern. Davon gibt es in Deutschland nicht sehr viele und im Landkreis Osnabrück ist er der zweite der sich Tausend-km-Läufer nennen darf.

Zu seinen schönsten Läufen zählt er die Untertagemarathonläufe 700 m unter der Erde und die beiden Etappenläufe durch die Alpen und Dolomiten (Fotos). Dort sind rund 500 km mit mehr als 20 Alpen- und Dolomiten-Pässen und rund 25.000 Höhenmeter im Aufstieg zusammengekommen. Hier ging es teilweise über die körperlichen Belastungsgrenze hinaus und war extrem gefährlich. Drei Titel wurden ihm verliehen: Marathon-Senior-Master, Berg- und Talführer und zuletzt Marathon-Magister. Seine Lieblingsdisziplin ist der Triple-Marathon, also drei Marathonläufe an einem Tag.

Laufen will er in Zukunft nur noch für die Gesundheit und demnächst mit dem neuen Hund.

Jetzt sollen die Jägerei und die Fliegerei Vorrang haben.



Grüne Wiesen und Schnee bei einem Lauf - viel Abwechslung in den Schweizer Alpen.



Kurzkrimi



Wie du mir ... (Verfasser: G. Kleemann)

Susanne Reich kauerte sich wie unter schweren Schmerzen in ihrem Rollstuhl zusammen. Niemand in ihrer Umgebung wusste bisher, dass sie seit einigen Tagen keine der Beschwerden mehr hatte, unter denen sie so viele Jahre leiden musste. Seit dem Zusammenstoß ihrer Limousine mit Rainer Dellbrücks Sportwagen, bei dem ihr Mann Axel ums Leben kam, litt sie unter starken Dauerkrämpfen, dass sie kaum laufen konnte, lieber im Rollstuhl saß und fast Selbstmord begangen hätte.

Rainer war damals völlig unverletzt geblieben. Sein mit verstärkter Karosserie und zahlreichen Airbags ausgestatteter Wagen hatte dafür gesorgt und so konnte er, wissend um seine Schuld an dem Zusammenstoß, schon am Unfallort seine Reue durch tatkräftige Hilfe zeigen.

Auch vor Gericht nahm er die volle Verantwortung sich und ließ keinen Zweifel daran, wie sehr er seinen Fehler bedauere. Diese Haltung und sein bisher fehlerloses Verhalten im Straßenverkehr sorgten dafür, dass er nur zu 3 Jahren Gefängnis verurteilt wurde und bereits wenige Tage nach Haftantritt Freigang zur Führung des von Axel, Susanne und Rainer gemeinsam betriebenen Handelsunternehmens bekam.

Susanne bereitete es zunächst große Schwierigkeiten, Rainer Dellbrück bei der Arbeit zu begegnen. Er aber war so fürsorglich und hilfsbereit, dass sie, die Mehrheits-eignerin der Firma, ihn bald zu ihrem engsten Vertrauten aufbaute. Wären nicht die schlimmen Schmerzen gewesen, die ihre ganzen Gefühle gefangen hielten, Susanne hätte sich sogar in Rainer verlieben können.

Nur die Schmerzen brachten sie fast um. Statt zu lieben hatte sie mehrfach versucht, sich selbst zu töten. Viele Ärzte hatten versucht ihr zu helfen. Aber mehr als immer neue Tabletten - die nicht halfen - war dabei nicht

heraus gekommen. Trotzdem hatte Sabine wieder mal den Arzt gewechselt. Wieder wurden zahlreiche Untersuchungen gemacht und wieder blieb das Ergebnis das gleiche. Der Arzt war ratlos. Er konnte keinen Grund für die Schmerzen finden. „Vielleicht nehmen Sie die falschen Tabletten“, war seine letzte vage Aussage, der er selbst nicht glaubte, denn er wusste aus der Krankenakte, dass die Medikamente schon mehrfach gewechselt worden waren. Susanne fiel wieder in das tiefe, dunkle Loch der Hoffnungslosigkeit, was sie so gut kannte.

Sie entschied aufzugeben.

Als erstes setzte sie alle Medikamente ab. Wenn diese so wie so nicht halfen, war es auch sinnlos, sie einzunehmen. Der endgültige Schluss würde an

Mertens
Haustechnik GmbH

- Sanitär
- Heizung
- Elektro
- Badsanierung
- Miele-Kundendienst
- Schwimmbadtechnik
- Regenerative Energiesysteme

Kolpingstraße 4 Telefon: (0 54 65) 5 01
49586 Neuenkirchen Telefax: (0 54 65) 12 53
E-Mail: info@mertenshaustechnik.de
Internet: www.mertenshaustechnik.de

dem Tag kommen, an dem sie die Schmerzen nicht mehr ertragen könnte.

Am nächsten Morgen war alles anders. Susanne hatte - anders als sonst - ruhig und schmerzfrei geschlafen und beim Aufstehen kaum Beschwerden und mit jeder Bewegung nahmen diese weiter ab. Susanne kam ins Grübeln: Was war geschehen? Hatte sie all die Jahre Tabletten eingenommen die Schmerzen erzeugten und nicht milderten? Hatte jemand sie all die Jahre mit falschen Medikamenten versorgt, hatte ihr absichtlich wahnsinnig machende Qualen bereitet? Eine kurze Untersuchung der Pillen in einem Labor brachte die Gewissheit. Susanne war systematisch vergiftet worden.

Susanne Reich wusste intuitiv, dass nur Rainer Dellbrück als Täter in Frage kam. Denn niemand sonst war ihr so nahe gekommen, dass er ihre Medikamente hätte austauschen können. Nach dem sie in ihren Überlegungen so weit gekommen war, entschloss sie sich zu handeln. Zu den Vorbereitungen gehörten zwei kleine Schrauben auf ihrem Schreibtisch. Danach bereitete sie sich auf das Gespräch mit ihrem Geschäftspartner vor und stellte ihn dann in ihrem Büro zur Rede.

Susanne konfrontierte ihn mit ihren Kenntnissen und Vermutungen. Voller Wut darüber, dass er aufgefliegen war, gab Dellbrück zu, dass er die Pillen mit der Absicht vertauscht habe, sie in den Wahnsinn und damit in den Selbstmord zu treiben da sie ja leider den Autounfall überlebt hatte. Sein Ziel sei immer die Übernahme der Firma gewesen. Susanne durchlief es eiskalt. Axel war also ermordet worden. Wut stieg in ihr hoch, doch nach außen blieb sie ganz ruhig und teilte Dellbrück mit, dass sie jetzt die Polizei informieren würde.

Aber Rainer Dellbrück lachte nur, sein Wagen sei im Bestzustand und der Fluchtkoffer gepackt und schon verließ er das Büro.

Susanne Reich rief nicht die Polizei, hatte sie doch mit dieser Flucht gerechnet. Sie war überzeugt, dass die zwei Schrauben die auf ihrem Schreibtisch lagen, die Flucht abkürzen würden. Wie erwartet meldete sich kurz darauf Kriminalkommissar Westermann und teilte ihr mit, ihr Geschäftspartner Herr Dellbrück habe sich bei hoher Geschwindigkeit mit seinem Auto überschlagen.

Weiter teilte er mit: „Die Spurensicherung hat festgestellt, dass sich zwei Schrauben der Radaufhängung gelöst haben. Dadurch wurde die das Fahrzeug etwas unsicherer aber nach Meinung der Fachleute sei die viel zu hohe Geschwindigkeit der Grund für den Unfall. - Herr Dellbrück ist schwer verletzt und mit der Diagnose Querschnittslähmung und schwerster Sprachstörungen ins Krankenhaus gebracht worden. Selbst wenn er überlebt, wird er ein ständiger Pflegefall werden und sich kaum bewegen können.“

Susanne zeigte sich am Telefon betroffen und entsetzt über das schwere Schicksal, das vor Rainer lag und war sofort bereit, ihn in ihrem Haus zu pflegen, wenn er aus dem Krankenhaus entlassen würde.

Während sie dies sagte, breitete sich ein boshafes und zugleich triumphierendes Lächeln auf ihrem Gesicht aus. Hätte Westermann es sehen können, wären ihm sicher Zweifel gekommen, ob Dellbrück bei Susanne Reich in die richtigen Händen käme.

Susanne aber betrachtet gedankenversunken ihren Rollstuhl, den sie mitten ins Wohnzimmer geschoben hatte.

Willkommen bei uns!



***Fichtenstraße 2 • 49586 Merzen
Telefon 0 54 66 / 5 25***

Krankengymnastik • Fitness an Geräten
Bobaththerapie • Brüggertherapie
Cranio-Sacrale Therapie • Massage & Fango
Elektrotherapie • Lymphdrainagen
APM-Massage • Fußreflexzonenmassage

Linden - Apotheke

**Andrea Glose
geb. Hesse**



**HAUPT-
SACHE
GESUND**

Lindenstraße 22
49586 Neuenkirchen
Telefon: 05465 / 92020

Apothekendienste im Januar / Februar

**(Notdienstwechsel um 8.30 Uhr)
Sonntagsdienst (10.00 - 13.00 Uhr)**

12. Januar Rosen-Apotheke
22. Januar Apotheke am Rathaus

Sonntagsdienst (24 Stunden)

08. Januar Hirsch-Apotheke
29. Januar Rosen-Apotheke
05. Februar Gartenstadt-Apotheke

Nachtdienst (Mo. - Sa.)

10. Januar Johannis-Apotheke
12. Januar Martini-Apotheke
14. Januar Rosen-Apotheke
16. Januar Linden-Apotheke
18. Januar Apotheke am Rathaus
19. Januar Apotheke am Markt
21. Januar Gartenstadt-Apotheke
23. Januar Hirsch-Apotheke
25. Januar Johannis-Apotheke
27. Januar Martini-Apotheke
31. Januar Linden-Apotheke
02. Februar Apotheke am Rathaus
03. Februar Apotheke am Markt

Adressen

Apotheke am Markt
Am Markt 19-21, Tel. 05461/1220
Gartenstadt-Apotheke
Lutterdamm 50, Tel. 05461/94141
Hirsch-Apotheke
Münsterstr. 28, Tel. 05461/94040
Johannis-Apotheke (Engter)
Wallenhorster Str. 1, Tel. 05468/92100
Martini-Apotheke
Münsterstr. 21, Tel. 05461/2038
Rosen-Apotheke
Brückenort 4, Tel. 05461/63447
Linden-Apotheke (Neuenkirchen)
Lindenstr. 22, Tel. 05465/92020
Apotheke am Rathaus
Hasestraße 14, Tel. 05461/708080

Impressum:

Herausgeber:

AG der örtlichen Vereine
Verantwortlich für den Inhalt sind die einzelnen
Vereine.

Redaktion, Satz u. Vervielfältigung:

GDruck-Verlag
Stefanie Große Dartmann
Balkumer Kirchweg 3, 49565 Bramsche
Tel.: 05464-1525, Fax: 05464-2438
e-mail: gdruck-verlag@t-online.de

www.ueffeln-balkum.de